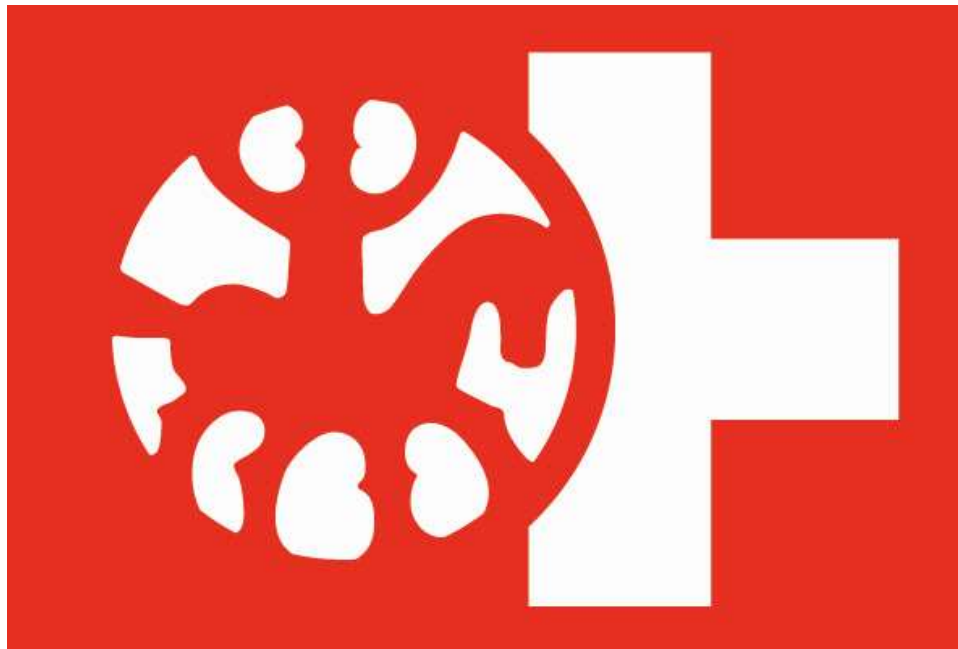


Prüfungsbestimmungen zur API CH

IPV CH Tölter Bronze



API CH
Ausgabe 2021

Prüfungsbestimmungen zum IPV CH Tölder Bronze

Inhalt

I. Allgemeine Hinweise	2
I.1 Einleitung	2
I.2 Kompetenzen	3
I.3 Zulassungsvoraussetzungen Prüfung	3
I.4 Prüfungsablauf	3
I.5 Kleidung / Ausrüstung	3
I.6 Sicherheitsaspekt	3
I.7 Pferde	3
I.8 Lernunterlagen	3
I.10 Bemerkungen	3
II. Themenübersicht Prüfung	4
II.1 Teil I: Theoretische Prüfung	4
II.2 Teil II: Praktische Prüfung	4

I. Allgemeine Hinweise

I.1 Einleitung

Diese Prüfungsbestimmungen sind Orientierung und Anleitung zu der jeweiligen API CH Prüfung und richten sich an alle Beteiligten:

- zu prüfende Personen
- Veranstalter
- Experten
- Lehrgangleiter

Allen Beteiligten wünscht die IPV CH ein gutes Gelingen und viel Erfolg.



IPV CH Ausbildungscommission

I.2 Kompetenzen

Die API Prüfung der jeweiligen Ausbildungsstufe weist die erreichten Kompetenzen in den praktischen und theoretischen Ausbildungsbereichen nach.

An der Prüfung IPV CH Tölder Bronze wird die zu prüfende Person in den verschiedenen Fächern auf der Taxonomiestufe K1 – K2 geprüft. (Erläuterung der Taxonomiestufen siehe Allg. Bestimmungen zur API CH).

I.3 Zulassungsvoraussetzungen Prüfung

- Mitglied der IPV CH
- IPV CH Prüfungsanmeldung

Die Prüfungsanmeldung muss dem Lehrgangleiter vor Prüfungsbeginn abgegeben werden. Die Prüfungszulassung wird durch die Expertenkommission erteilt.

I.4 Prüfungsablauf

Der Prüfungsablauf und Zeitplan wird vom Veranstalter festgelegt.

I.5 Kleidung / Ausrüstung

Von der zu prüfenden Person wird zweckmässige Reitkleidung inkl. Reithelm, Reithandschuhe und geeignetes Schuhwerk verlangt.

Lange Haare werden zusammengebunden. Die Startnummer / Farbe, welche zu Beginn der Prüfung verteilt wird, muss während der ganzen Prüfung gut sichtbar getragen werden.

I.6 Sicherheitsaspekt

Die Sicherheit für Mensch und Pferd hat erste Priorität. Experten haben das Recht, eine Aufgabenstellung abzubrechen, wenn der Sicherheitsaspekt für Mensch und/oder Pferd verletzt wird. Die Experten teilen der zu prüfenden Person mündlich den Grund für den Abbruch mit und halten diesen anschliessend schriftlich fest.

I.7 Pferde

Für die praktische Prüfung dürfen ausschliesslich Pferde in einem einwandfreien Gesundheitszustand verwendet werden. Beschlag und Ausrüstung müssen zweckmässig sein. Hebelgebisse sind nicht erlaubt. Das Mindestalter des Pferdes beträgt 6 Jahre.

Der Ausbildungsstand des Pferdes muss den jeweiligen Prüfungsanforderungen genügen.

Die Experten haben das Recht, eine Prüfung oder Aufgabenstellungen abzubrechen, falls ein oder mehrere Pferde gesundheitliche Mängel aufweisen (Lahmheit, Husten usw.).

I.8 Lernunterlagen

Können bei der IPZV Ausbildung unter Töltabzeichen Bronze gegen Gebühr elektronisch bezogen werden (www.ipzv.de → Ressorts → Ausbildung → Lernunterlagen → Töltabzeichen Bronze).

Spezifische Themen für die Schweiz:

Tierschutz (Verordnung/Gesetz), Tiergesundheit, Transporte etc.: www.blv.admin.ch → Tiere

Verhaltenscodex: www.fnch.ch → Ausbildung → Grundausbildung → Verhaltenscodex

Andere spezifische Unterlagen (IPV CH API Literaturempfehlungen: www.ipvch.ch → Ausbildung → Informationen)

I.10 Bemerkungen

Beim IPV CH Tölder Bronze werden keine Noten vergeben. In einem Abschlussgespräch wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

II. Themenübersicht Prüfung

Die theoretische Prüfung im Teil I umfasst 1 Position:

- a) Mündliche Theorieprüfung

Die praktische Prüfung im Teil II umfasst 1 Position:

- b) Töltreiten
-

II.1 Teil I: Theoretische Prüfung

II.1.1 a) Mündliche Theorieprüfung

Aufgabenstellung:

Die Theorieprüfung wird in der Gruppe am Pferd durchgeführt. Es werden mündliche Fragen aus folgenden Bereichen gestellt:

- Pflege / Umgang
- das Islandpferd
- Tölt / Töltreiten

Zeit: 10 Minuten pro zu prüfende Person

Bewertungskriterien:

Die zu prüfende Person kann die ihm gestellten Fragen mit eigenen Worten beantworten.

II.2 Teil II: Praktische Prüfung

Die Aufgabenstellung wird in der Gruppe (max. 4 Reiterpaare) durchgeführt.

II.2.1 b) Töltreiten

Vorstellen des Pferdes in beliebigem Tempo Tölt auf einer geeigneten Strecke.
(Ovalbahn nicht erforderlich, kann auch Feldweg sein)

Zeit: ca. 10 Minuten

Bewertungskriterien:

- Takt
- Ausbalancierter Sitz und feine Hilfengebung